



Albrecht Dürer, Skizze „Traumgesicht“ (1525)



Mit freundlicher Unterstützung des Klavierhauses Klavins



Francisco de Goya, Skizze zu Blatt 43 (Capricchos) „El sueño de la razon produce monstruos“

**„Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“**

**MUSIK-TANZ-ABEND**

# „Das Sakrament des großen Büffels“ Gesichter der Macht

Dialograum Kreuzung an Sankt Helena  
Bonn, Bornheimer Straße 130

30. November 2011, 20.00 Uhr

---

## MUSIK-TANZ-ABEND

### „Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“

Musik: Michael Denhoff

Choreographie: Rafaële Giovanola

#### **El sueño de la razon produce monstruos op. 32**

Goya-Impressionen für Violoncello und Klavier

#### **3. Klaviertrio "schwarzes Ballett" op. 74,1**

#### **Traumgesicht op. 29,1**

Tonbandkomposition (choreographische Studie nach Albrecht Dürer)

&

#### **Morgenlied op. 29,2**

für Klarinette solo

Der abschließende Musik-Tanz-Abend der Veranstaltungsfolge umkreist – ausgehend von Goyas Radierung „Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“ und Dürers Zeichnung „Traumgesicht“ – die Aspekte düsterer und dunkler Mächte, die uns in der Nacht und den Träumen als Schattenwelt der Wirklichkeit, als Grotteske unseres Innenlebens begegnen, und welche uns manchmal obsessiv verfolgen können.

## MITWIRKENDE:

**Michael Denhoff**, Violoncello / Komposition

initiierte zusammen mit Josef Herberg der Reihe WORTKLANGRAUM, die seit 2009 im Dialograum Kreuzung an Sankt Helena stattfindet.

([www.denhoff.de](http://www.denhoff.de) / [www.wortklangraum.de](http://www.wortklangraum.de))

**Martin Tchiba**, Klavier

studierte Klavier bei Karl-Heinz Kämmerling, Thomas Duis und Jean-Jacques Düнки, Komposition bei Michael Denhoff. Er trat bei diversen internationalen Festivals auf und machte zahlreiche Rundfunk- und Fernsehaufnahmen.

Zudem spielte er mittlerweile mehrere CDs ein. ([www.martin-tchiba.de](http://www.martin-tchiba.de))

**Diego Ramos**, Violine

**Sarah Spence**, Violoncello

**Sammy Lee**, Klavier

sind Studenten an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf (bei Andreas Krecher, Violine – Gregor Horsch, Violoncello – Thomas Leander, Klavier) und erhalten dort zudem Kammermusikunterricht bei Michael Denhoff. Diego Ramos studiert außerdem Komposition bei Manfred Trojahn.

**David Smeyers**, Klarinette

unterrichtet Neue Ensemble-Musik an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Im Klarinetten-Duo mit Beate Zelinsky hat er mit zahlreichen

Komponisten zusammen gearbeitet und weltweit diverse Uraufführungen gespielt. ([www.das-klarinettduo.de](http://www.das-klarinettduo.de))

**Rafaële Giovanola**, Choreographie

gründete nach diversen Engagements (u.a in Turin, Frankfurt, Freiburg und Bonn) zusammen mit Rainald Endraß im Jahr 2000 das Projekt

COCOONDANCE ([www.cocoondance.de](http://www.cocoondance.de))

**Anika Bendel**, Tanz

**Marja Leena Hirvonen**, Tanz

**Lisa Kirsch**, Tanz

**Sinja Maucher**, Tanz

studieren unter Professor Vera Sander am Zentrum für Zeitgenössischen Tanz (ZZT) an der Hochschule für Musik und Tanz Köln oder sind Absolventen desselbigen. Alle wirkten bereits bei verschiedenen Tanzprojekten von an das ZZT eingeladenen, international renommierter Choreographen mit bzw. erarbeiteten bereits eigenständige Projekte.